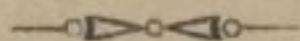


Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 21. April 1923, abends 6 Uhr.



1. **Enrico Boschi** (geb. 1861):

Scena pastorale für Orgel.
(Aus Werk 132.)

2. **Herman Zumppe** (1850—1903):

„Der Herr ist mein Hirte“ (Psalm 23), Motette für Chor
und Solostimmen.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln: Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele und führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finsternen Tale, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Amen.

3. **Karl Reinecke** (1824—1910):

„Herr Gott, du bist unsere Zuflucht für und für“, Motette
für gemischten Chor.

Herr Gott, du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge worden, und die Erde und die Welt geschaffen worden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Der du die Menschen lässest sterben, und sprichst: Kommet wieder, Menschenkinder. Denn tausend Jahre sind vor dir, wie der Tag, der gestern vergangen ist, und wie eine Nachtwache. Du lässest sie hinfahren wie einen Strom, und sind wie ein Schlaf, gleich wie das Gras, das doch bald welk wird. Unser Leben währet siebenzig Jahre, und wenn es hoch kommt, so sind es achtzig Jahre, und wenn es köstlich gewesen ist, so ist es Mühe und Arbeit gewesen; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.

4. **Gemeinsamer Gesang.**

Mel.: Es ist das Heil uns kommen her —

Der Herr ist mein getreuer Hirt, dem ich mich ganz vertraue;
zur Weid er mich, sein Schäflein, führt auf schöner grüner Aue;
zum frischen Wasser leit er mich, labt meine Seele kräftiglich durchs
selge Wort der Gnade.

Bitte wenden!